

## Jetzt anmelden!

**Ja, ich möchte am Jugendpresstag am 22. November 2019 teilnehmen und mich dafür verbindlich anmelden.**

Redaktion: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Abfahrts-Bahnhof: \_\_\_\_\_

männlich  weiblich  divers

Ich bin noch nicht journalistisch tätig.

Ich habe eine  Bahncard 25  Bahncard 50.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift (ggf. des/der Erziehungsberechtigten) \_\_\_\_\_

## Teilnahmebedingungen

Mit der Unterschrift auf der Anmeldung werden alle folgenden Bedingungen für die Teilnahme an dem am 22. November 2019 stattfindenden Jugendpresstag anerkannt.

1) Die Anmeldung wird gültig durch die Teilnahmebestätigung.

2) Eine Haftung oder Aufsicht kann seitens der Veranstalter nicht übernommen werden. Die Veranstaltung beginnt und endet in Berlin. Anreise und evtl. Übernachtung sind nicht Teil der Veranstaltung.

3) Beim Jugendpresstag ist den Anweisungen des Personals der Veranstalter Folge zu leisten.

4) Die Teilnehmenden verpflichten sich, an allen Bestandteilen des Veranstaltungsprogramms teilzunehmen. Die Veranstalter behalten sich Programmänderungen vor.

5) Bei Missachtung der Teilnahmebedingungen oder Nichtbefolgung von Anweisungen des Personals der Veranstalter können die Teilnehmenden ohne Kostenerstattung vom Jugendpresstag ausgeschlossen werden.

6) Bedingung für die Fahrtkostenerstattung (maximaler Betrag wird in der

Anmeldebestätigung mitgeteilt) ist, dass die Originalfahrkarten bis zum 22. Dezember 2019 eingereicht werden. Der Betrag wird ausbezahlt, sobald der veröffentlichte, journalistische Beitrag über die Veranstaltung bzw. das Thema Arbeits- und Sozialpolitik eingereicht wurde.

7) Die Veranstalter erhalten das Recht, ohne besondere Vergütung das während der Veranstaltung entstandene Bild- und Tonmaterial der Teilnehmenden zu senden oder senden zu lassen, aufzuzeichnen, zu vervielfältigen und zu archivieren, sowie dieses selbst oder durch Dritte auszustrahlen und in den Bereichen der Print-, Online- und audiovisuellen Medien zu nutzen. Die Berechtigung ist zeitlich und räumlich unbeschränkt.

8) Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit der Erhebung und Speicherung ihrer Daten einverstanden. Die Daten werden zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung gespeichert und elektronisch verarbeitet. Unter [vorstand@jugendmedienzentrum.de](mailto:vorstand@jugendmedienzentrum.de) kann die Einwilligung in die Speicherung widerrufen werden.

## Kontakt

Projektbüro Jugendpresstag  
Saarlandstraße 32, 87437 Kempten  
Fax: 0831 52632297  
[vorstand@jugendmedienzentrum.de](mailto:vorstand@jugendmedienzentrum.de)

## Highlights

### Der Minister im Gespräch

Seit März 2018 ist Hubertus Heil Bundesminister für Arbeit und Soziales. Der studierte Politikwissenschaftler gehört dem Bundestag seit 1998 an und vertritt den Wahlkreis Gifhorn-Peine. Hubertus Heil ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Beim Jugendpresstag stellst Du dem Minister Deine Fragen zur Arbeits- und Sozialpolitik. Du erfährst, wie politische Entscheidungen Arbeits- und Sozialpolitik verändern. Das Gespräch ist eine interessante Grundlage für einen Artikel in Deiner Zeitung. Dazu bekommst Du ein exklusives Foto von Dir mit Bundesminister Hubertus Heil.

### Kontakte knüpfen

Beim Jugendpresstag triffst Du neben dem Minister und seinem Team 50 junge Journalistinnen und Journalisten aus allen Teilen des Landes, die sich genau wie Du für Politik interessieren. Das ist die ideale Grundlage für gemeinsame Projekte und um neue Freundschaften zu knüpfen.

### Berlin erleben

Nach dem offiziellen Programm kannst Du Dir Zeit nehmen, um die deutsche Hauptstadt zu erkunden. Einmal den Reichstag besuchen? Ein Bummel durch das Regierungsviertel? Die pulsierende Hauptstadt erleben? Das alles ist möglich, denn die meisten Sehenswürdigkeiten liegen nur wenige Minuten entfernt.

 Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

 **j mz**  
jugendmedienzentrum



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

Tielfoto: iStock.com/Mihajlo Maricic



# JUGENDPRESSETAG ARBEITS- UND SOZIALPOLITIK

22. November 2019 in Berlin

Liebe Jugendredakteurinnen und Jugendredakteure,

Arbeits- und Sozialpolitik ist möglicherweise ein Bereich, mit dem Ihr Euch im Alltag noch nicht ständig auseinandersetzt. Aber sie beeinflusst direkt das Leben von uns allen – von Euch, Euren Eltern und Großeltern.



Bild des Ministers: Susie Knoll

Wir beschäftigen uns im Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit weitreichenden Fragen: Wie kann man die Arbeitsbedingungen in Deutschland und auch weltweit verbessern? Wie können uns neue Technologien helfen, die Arbeit zu erleichtern? Gibt es ein Recht auf Home-Office? Wie stellen wir sicher, dass alle Menschen im Alltag genug Geld haben, um davon leben zu können? Und wie schaffen wir eine inklusive Gesellschaft?

Mit diesen und vielen weiteren Fragen, die den Lebensalltag der Menschen ganz konkret betreffen, befasse ich mich als Bundesarbeits- und Sozialminister. Und über diese Fragen möchte ich mit Euch reden und diskutieren. Was beschäftigt diejenigen, die ihr Berufsleben noch vor sich haben?

Als junger Mensch wollte ich übrigens auch Journalist werden. Daher freue ich mich, dass Ihr Euch für den Journalismus interessiert. Ich möchte Euch für die Themen Arbeit und Soziales begeistern und freue mich auf den Austausch mit Euch beim Jugendpresstag im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, quasi unter Kolleginnen und Kollegen ... ;-)

Hubertus Heil, MdB  
Bundesminister für Arbeit und Soziales

## Arbeits- und Sozialpolitik

### Aufgaben des Bundesministeriums

Mit einem Haushalt von 137,5 Milliarden Euro pro Jahr ist das BMAS das Bundesministerium mit dem größten Etat. 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten daran, die Rahmen- und Arbeitsbedingungen in Deutschland stetig auf den sich wandelnden Arbeitsmarkt anzupassen. Die Experten des Ministeriums kümmern sich um Arbeitsrecht und -schutz. Der Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit bleibt eine zentrale Herausforderung. Ein weiteres wichtiges Thema ist das lebenslange Lernen durch gezielte Weiterqualifizierung. Wir arbeiten zudem an einem langfristig fairen und tragfähigen Rentensystem und kümmern uns um die Belange von Menschen mit Behinderungen.

### Schwerpunktt Themen

Aktuelle Schwerpunkte in dieser Legislaturperiode sind die Themen aktive Arbeitsmarktpolitik & Fachkräftesicherung, Digitalisierung & Strukturwandel, Weiterbildung & Qualifizierung sowie die Zukunftsfähigkeit der gesetzlichen Rentenversicherung und Inklusion von Menschen mit Behinderungen.

### Arbeit vs. Wirtschaft?

Grundlage für die Schaffung von Arbeitsplätzen ist eine prosperierende Wirtschaft. Nur wenn die Wirtschaft gedeiht, ist der Sozialstaat handlungsfähig. Wir bekennen uns zu einer Wirtschaft, die für die Menschen da ist. Wirtschaft ist kein Selbstzweck. Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Sozialpolitik sind ein Dreiklang – auch auf europäischer Ebene. Weil Wachstum mit sozialem Schutz einhergehen muss, ist und bleibt Sozialpolitik ein zentraler Baustein der Strategie. Wir wollen eine Stärkung des sozialen Dialogs und eine Beteiligung der Zivilgesellschaft.

### Herausforderungen

In einer Zeit, in der Arbeit immer flexibler und agiler wird, steht unser Sozialsystem vor großen Herausforderungen. Chancen und Schattenseiten der Sharing-Economy müssen genauso abgewogen werden wie die Frage, was es für

unsere Gesellschaft heißt, wenn in Zukunft immer mehr Aufgaben von Robotern und künstlicher Intelligenz übernommen werden können. Der Mensch muss dabei im Mittelpunkt stehen – als Arbeitnehmer, als Teil unserer Gesellschaft und als Person mit ihren ganz individuellen Bedürfnissen.

## Hintergrund und Einladung

### Jugendpresse

Mehr als 10.000 Schülerzeitungsredakteurinnen und -redakteure und junge Journalistinnen und Journalisten sind in den Mitgliedsverbänden des Jugendmedienzentrum Deutschland e. V. organisiert. Die Verbände unterstützen die jungen Menschen durch Seminare, den Jugend-Presseausweis und kostenlose Beratung bei ihrer Medienarbeit. Sie öffnen jungen Journalistinnen und Journalisten viele Türen und helfen beim Einstieg in die Medienkarriere.

### Organisation

Die Veranstaltung am 22.11.19 beginnt mittags um 12 Uhr in Berlin im BMAS (Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin). Nach einem kurzen Imbiss freut sich Bundesminister Hubertus Heil auf eine spannende Diskussion mit euch. Anschließend haben wir einen Fototermin mit dem Minister vereinbart. Danach haben wir die Möglichkeit, die Aufgaben und Arbeitsweisen der Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft kennenzulernen – eine Arbeitseinheit im BMAS, die sich mit den Herausforderungen der Zukunft der Arbeit infolge der Digitalisierung beschäftigt.

### Anreise

Für alle Teilnehmenden, die einen journalistischen Bericht über die Veranstaltung oder das Thema Arbeits- und Sozialpolitik veröffentlichen, erstatten wir die Fahrtkosten (2. Klasse). Den maximalen Betrag für die An- und Abreise vom Heimatort findest du in der Anmeldebestätigung. Überwiesen wird der Betrag, sobald uns die Fahrkarten (Einsendeschluss 22. Dezember 2019) und später der veröffentlichte Beitrag vorliegen.